

H. La Mer / 29.8.18



An den Stadtverordnetenvorsteher der  
Kreisstadt Erbach



21.08.2018

Betr.: Gemeinsamer Antrag der ÜWG und SPD Fraktion im Erbacher Stadtparlament

Sehr geehrter Herr Duarte,

nachfolgend erhalten Sie einen Antrag der ÜWG und SPD Fraktion mit der Bitte diesen bereits an der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.08.2018 den Stadtverordneten als Tischvorlage auszuhändigen und bei der nächsten Stadtverordnetenversammlung auf die Tagesordnung zu setzen.

Die ÜWG und SPD Fraktion beantragt hiermit, dass der Magistrat der Kreisstadt Erbach beauftragt wird zeitnah ein Planungsbüro zu finden, welches mit der Abgabe von Angeboten beauftragt wird mit dem Schwerpunkt: **Innenstadtentwicklung**

Hierbei insbesondere jedoch nicht abschließend:

- Organisation fließender & ruhender Verkehr Innenstadt
- Marktplatz, Bahnstr., Jahnstr., Neue Lustgartenstr., Obere und Untere Hauptstr., Werner v. Siemens Str. (Bewirtschaftung/Wochenmarkt & Verkehr)
- Parksituationen Innenstadt
- Besondere Beachtung der Straßen- und Fußwegbeläge
- Beschilderung
- Alternative Verkehrsführungen (Bspw. Graben)

Es wäre hierbei wünschenswert wenn ein Planungsbüro mind. 3 Alternativen entwickeln könnte nach unterschiedlichen Gesichtspunkten Wirtschaft und Tourismus, Familien und Kinder, Kultur. Die entwickelten Konzepte könnten dann auch Basis für eine Bürgerversammlung sein.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Stock  
ÜWG Erbach

Gernot Schwinn  
SPD Erbach